PENDLERRADTOUR DES ADFC BURGWEDEL IN DEN NORDOSTEN HANNOVERS

Veröffentlicht am 17.05.2019 um 08:38 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Hat sich nicht schon jeder, der mit dem Auto zur Arbeit
fährt, einmal gefragt, warum er sich das eigentlich antut? Verstopfte Straßen, Baustellen, unkalkulierbare Staus auf der Autobahn, Stress, Drängelei und Aggressivität, ganz abgesehen von der lästigen Suche nach einem Parkplatz. Dabei biete Burgwedel, so der ADFC Burgwedel, aufgrund seiner Lage eine "phantastische Alternative": Viele ruhige Rad- und Wirtschaftswege verbinden die Stadt mit den Nachbarkommunen und den Stadtteilen Hannovers, sodass man mit dem Fahrrad entspannt und in kurzer Zeit zur Arbeit fahren kann.Der ADFC Burgwedel möchte solche Pendlerrouten für Fahrradfahrer vorstellen. Den Auftakt bilden zwei Fahrradrouten von Burgwedel in den Nordosten Hannovers an den Rand der Eilenriede (mit besten Anschluss an das Hannoveraner Fahrradnetz). Treffpunkt ist am Sonnabend, 25. Mai 2019, um 14 Uhr auf dem Domfrontplatz in Großburgwedel. Die Tour ist etwa 36 Kilometer lang und wird in einem moderaten Tempo von15 bis 18 Stundenkilometer gefahren. Die Rückkehr ist bis spätestens 17 Uhr geplant. Weitere Informationen gibt Robert Lindner unter Telefon 0151/57271220 und per Mail an RJLindner@t-online.de.